



Zur Rutsche geht's über die Leiter, deren Sprossen in den Wangen eingelassen sind. Als Ausguck dient das Panoramafenster, das viel Licht hereinlässt. Das Haus ist geräumig und so lang wie eine Matratze. Von dort aus blickt man in den Garten

Das um 45° geneigte Hausdach eignet sich hervorragend für eine Rutsche

Ein Haus für Kinder



Sie haben Kinder? Und einen Garten? – Dann ist so ein Spielhaus fast ein Muss. Aber bevor Sie etwas Langweiliges, Vorgefertigtes aus dem Baumarkt aufstellen, sollten Sie es lieber selbst bauen. Am besten nach diesem ebenso pfiffigen wie preiswerten Entwurf!

Wenn Sie ein solches Spielhaus in Angriff nehmen, das natürlich trotz seiner Einfachheit einiges an Arbeit und Geld kostet, sollten Sie es gleich so auslegen, dass ihm die Kinder nicht morgen schon wieder entwachsen sind. Letztendlich macht es keinen Unterschied, ob Sie das Haus ein paar Zentimeter größer oder kleiner bauen. Also sollte es gleich die richtige Größe haben, um darin halbwegs bequem übernachten zu können. Denn irgend-

wann wird es für die Kinder nichts Herrlicheres geben, als am Wochenende dort zu zu schlafen. Und im Sommer lässt es sich obendrein vielleicht sogar als Gästezimmer nutzen.

Die Länge orientiert sich an einer Matratze
Die Nur-Dach-Form spart Material, da die Wände entfallen. Aus ihr ergibt sich eine Raumhöhe von etwa 140 cm und Schrägen, die jedoch den Charme des Hauses ausmachen. Die Länge

Checkliste Kinderspielhaus

Schwierigkeit
mittel. Vor allem beim Aufbau ist Hilfe nötig

Werkzeug
Akkuschrauber und Stichsäge

Zeit
5 Tage

Kosten
rund 990 Euro

der Grundfläche orientiert sich mit zwei Metern an der einer Matratze. Das Dach besteht aus vier 122-cm-Platten, sodass die Länge des Hauses mit Dachüberstand 244 cm beträgt. Für die Fenster haben wir 3-mm-Acrylglas gewählt. Das ist sicherer als Glas, wenn's mal etwas wilder zugeht. Da das Haus auf Stelzen steht, ist es relativ gut gegen Feuchtigkeit geschützt. Stellen Sie die drei Hauptelemente der Dachkonstruktion mit Fensteröffnungen und Türen

Die drei Dachelemente



1 Längen Sie zunächst die Sparren und Querträger für die Dachkonstruktion in 45°-Winkeln ab



2 Am First werden die vorgebohrten Sparren mit 6-x-120-mm-Spanplattenschrauben verbunden



3 Verschrauben Sie die beiden Querträger pro Element mit 5-x-50-mm-Spanplattenschrauben



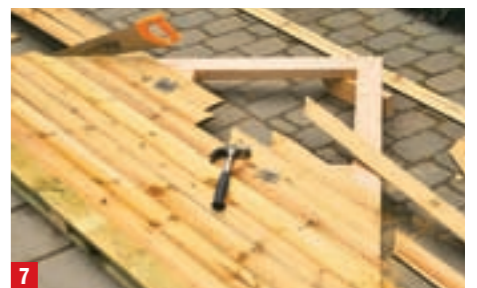
4 Im Vordergiebel montieren Sie die Stütz- und Diagonalstreben mit 6-x-90-mm-Schrauben



5 Entsprechend verschrauben Sie die Stützstreben, die den Türrahmen auf der Rückseite bilden



6 Die drei Hauptelemente der Dachkonstruktion sind fertiggestellt. Nun geht's ans Beplanken



7 Die Bretter überstehend aufnageln. Dann entlang der Dachschräge abschneiden. Das Fenster so ...



8 ... ausschneiden, dass die Beplankung um 40 mm übersteht. Rahmenleisten der kleinen Fenster ...



9 ... ablängen, Fensteröffnungen ausschneiden und die Rahmen mit Leim und Schrauben montieren

Die drei Dachelemente (Fortsetzung)



10 Rückseite beplanken bis auf die oberen drei Bretter. Türrahmenleisten mit 10 mm Abstand ...



11 ... und 4-x-30-mm-Schrauben montieren. Die Tür ausschneiden und die Beplankung vollenden



12 Vorder- und Rückgiebel mit Hilfe einer Dachplatte und zweier Bodenbretter parallel ausrichten

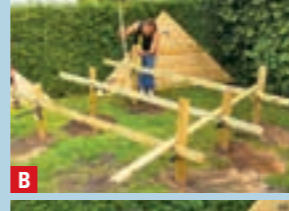
PRAXISTIPP

Die sechs Punktfundamente

A Graben Sie 80 cm tiefe Löcher mit dem Fundamentbohrer.

B Pfosten senkrecht einsetzen. Löcher mit Kies füllen, da Regenwasser so besser abläuft. Trotz Druckimprägnierung verrottet Holz im Dauerkontakt mit Feuchtigkeit.

C Pfosten 91 mm oberhalb mit der Handsäge ablängen.



Giebel aufbauen und Boden verlegen



1 Die drei Dachelemente aufstecken und an den Pfosten mit 5-x-60-mm-Schrauben montieren



2 Die beiden Querträger unten passen genau auf die Pfosten, da die Sparren die gleiche Stärke haben



4 Die ersten Bodenbretter zwischen den Sparren auf den Querträgern vernageln. Um überall ...



3 Mit Hilfe einer Latte können Sie prüfen, ob das mittlere Element sich in der Flucht befindet



5 ... den gleichen Abstand zwischen den Brettern einzuhalten, benutzen Sie Abstandhalter

Warten Sie schönes Wetter ab, da alles draußen gebaut wird!

komplett fertig, bevor Sie sich an die Fundamente machen. Deren Position legen Sie fest, indem Sie die beiden Giebelelemente provisorisch, aber parallel und im richtigen Abstand zueinander aufstellen (Bild 12). Damit liegen die Positionen der Eckpfosten fest. Markieren Sie die Mitte auf zwei bereits auf die richtige Länge gebrachten Bodenbrettern und schlagen Sie an den Positionen der beiden mittleren Pfosten Pflöcke in den Boden.

Alternative: Betonfundamente

Die im Kasten oben gezeigte Ausführungsart der Punktfundamente ist die einfachste, aber auch die am wenigsten dauerhafte. Denn auch im Kiesmantel verrotten imprägnierte Pfosten nach einigen Jahren. Dauerhafter sind Betonpunktfundamente, in die Sie Stützenschuhe einbetonieren – siehe *selbst ist der Mann* 5/2005. Das Heft können Sie beziehen beim Pressevertrieb Nord (☎ 040/85369-140 oder www.einzelheft.pvn.de).

Möchten Sie den Boden lieber ohne Ritzen verlegen, platzieren Sie zuerst ein durchgehendes Bodenbrett innen vor den Sparren. Legen Sie die geteilten Bretter dazwischen von außen

Das Dach decken



1 Trägerlatten mit 6-x-90-mm-Schrauben oben bündig zwischen den Sparren fixieren. Dachplatten ...



2 ... mit Zwingen fixieren, bevor Sie sie mit 4-x-40-mm-Schrauben montieren. Mit Zwingen fixieren ...



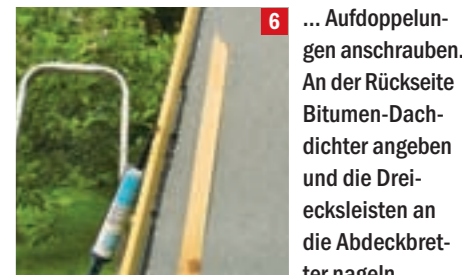
3 ... Sie auch die erste Dachpappebahn. Mit Dachpappenägeln auf der Dachkonstruktion fixieren



4 Nächste Bahn überlappend aufnageln. Die Überlappung mit Bitumen-Dachdichter versiegeln



5 Den First mit dem Rest Dachpappe bedecken. Die Abdeckbretter anzwingen und an den ...



6 ... Aufdoppelungen anschrauben. An der Rückseite Bitumen-Dachdichter angeben und die Dreiecksleisten an die Abdeckbretter nageln

Die Rutsche bauen und montieren



1 Die Rutschenwangen sind unten im 80-cm-Radius gerundet. Rutschfläche auflegen und mit ...



2 ... vier Querbrettern verschrauben. Die restliche Rutschfläche mit 4-x-40-mm-Schrauben fixieren



3 Lassen Sie die Leitersprossen im Abstand von 30 cm mit einem 28-mm-Bohrer 10 mm tief in die Wangen der Leiter ein



6 Die Leiter platzieren Sie nun zwischen den überstehenden Wangen der Rutsche auf dem Dach



4 Die Sprossen einschlagen und von außen durch die Wangen hindurch mit 5-x-50-mm-Schrauben montieren



5 Positionieren Sie die Rutsche auf dem Dach. Dort fixieren Sie sie zunächst mit Zwingen



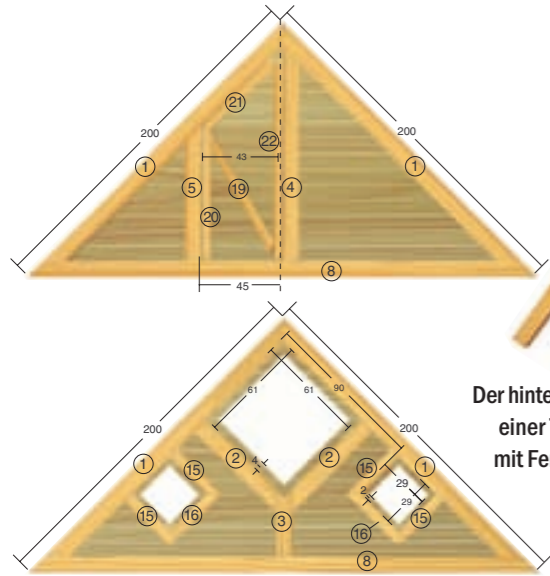
7 Oben verbinden Sie die mit Zwingen fixierten Wangen und Holme mit 4-x-40-mm-Schrauben



8 Mit der Handsäge kappen Sie die Überstände. Kanten und Spitzen mit dem Bandschleifer runden



Viele Einzelteile – einfache Konstruktion. Stichsäge und Akkuschauber reichen



Der hintere Giebel ist mit einer Tür, der vordere mit Fenstern versehen



Das Spielhaus steht 40 cm über der Erde. Es ist innen maximal etwa 140 cm hoch

EINKAUFSZETTEL

Pos.	Anz.	Bezeichnung	Maße in mm	Material
1	6	Sparren	2000 lang	Kiefer 95 x 45
2	2	Diagonalstreben	640 lang	
3	1	Stützstrebe	465 lang	
4	1	Stützstrebe	1285 lang	
5	1	Stützstrebe	835 lang	
6	6	Stützpfosten	1300 lang	druckimprägniert
7	20	Bodenbretter	2000 lang	Kiefer 120 x 28
8	6	Querträger	2830 lang	Kiefer 91 x 21
9	4	Abdeckbretter	2100 lang	
10	6	Trägerlatten	933 lang	Kiefer 57 x 38
11	4	Trägerlatten	890 lang	
12	2	Trägerlatten	220 lang	
13	4	Aufdoppelungen	1960 lang	Kiefer 43 x 21
14	4	Dreieckleisten	2100 lang	Kiefer 45 x 45
15	4	Rahmenleisten	333 lang	Kiefer 43 x 15
16	2	Rahmenleisten	376 lang	
17	1	Tür-Diagonalstrebe	750 lang	
18	1	Tür-Rahmenleiste	750 lang	
19	1	Tür-Rahmenleiste	500 lang	
20	1	Tür-Rahmenleiste	1135 lang	
21	8	Glasleisten	290 lang	Kiefer 15 x 15
22	4	Glasleisten	610 lang	
23	4	Dachplatten	2000 x 1220	Sperrholz 15 dick
24	4	Wangen	2850 lang	Kiefer 91 x 21
25	4	Querbretter	500 lang	
26	9	Leitersprossen	436 lang	Kiefer Ø 28
27	1	Rutschfläche	2440 x 500	Hartfaser 3,2

Sonstiges: Druckimprägnierte Kiefer 19 dick, mit ca. 86 Deckbreite: ca. 53 lfd. m für die Beplankung der Giebelwände; ca. 12 m² Dachpappe mit Kleber und Dachpappe-Nägeln; Acrylglas 3 dick: 1x 600 x 600 und 2x 280 x 280; 2 Scharniere, geöffnet 100 x 50 (Tür); 1 Türriegel; Spanplatten-Schrauben; wasserfester Holzleim.

ohne Lücke davor, vernageln Sie sie und schließen Sie die nächsten Bretter ohne Abstand an. Bevor Sie das Dach decken, verschrauben Sie die äußeren Trägerlatten und Aufdoppelungen unter den Dachplatten-Außenkanten. Die Überlappung der Dachpappe mit Bitumenabdichter verbinden. Empfehlung: Bringen Sie mit Bitumenkleber (sparsam verwenden; ablüften lassen, bis der Kleber bei Berührung nicht mehr haftet) eine zweite Lage Dachpappe auf. Rutsche und Leiter sind nur miteinander, nicht aber mit dem Dach verbunden. So lassen sie sich jederzeit abnehmen. ■

PRAXISTIPP

Verglasen

Schneiden Sie die Leisten zu-recht, die das Acryl-glas (im Baumarkt erhältlich) in den Rahmen an der Innenseite der Wandöffnungen halten. Setzen Sie die Scheiben ein, und nageln Sie die Glasleisten mit Drahtstiften und einem kleinen Hammer vor-sichtig an die Rahmenleisten.

